



Universalfixierung 9078



Werkstoff

Anwendungsbereich:

Fixierung mit hoher Anfangsklebkraft für textile Bodenbeläge mit unterschiedlichen Rücken- ausstattungen und CV-Beläge auf gespachtelten Estrichen und vorhandenen Nutzböden wie PVC- und CV-Belag, Linoleum, Holzboden sowie Natur- und Kunststein im privaten Wohnbereich. Wasserverdünnung auch als Rutschbremse für selbstliegende Fliesen geeignet.

Eigenschaften:

- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- roll- und spachtelfähig
- sichere Endhaftung
- wasserablösbar

Materialbasis:

Dispersion System

Farbe:

Beige

Viskosität:

roll- und streichfähig

Spez.-Gewicht:

1,1 g / cm³

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss eben, fest, sauber und dauer trocken sein. Vorhandene Nutzböden müssen fest mit dem Untergrund verbunden sein. Die Anwendung der Fixierung auf Holzuntergründen ist möglich. Beim späteren Ablösen können jedoch Beschädigungen des Untergrundes durch Wassereinwirkung nicht ausgeschlossen werden. Eine Veränderung alter Nutzsichten fällt ausdrücklich nicht unter unsere Gewährleistung.

Verarbeitung

Verarbeitung:

CONPART Universalfixierung 9078 wird mit einer Rolle oder einem feingezahnten Spachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen, der Belag nach einer Abluftzeit von 15 -20 Minuten eingelegt und gründlich angerieben. Nach 30 - 45 Minuten nochmals anreiben.

Auf nicht saugfähigen Untergründen/Nutzbelägen: Dichte Beläge wie z. B. CV-Belag erst verlegen, wenn die Fixierung abgetrocknet, jedoch noch haftfähig ist (Fingertest). Bei CV-Belägen ist das Verschließen der Fugen (Kaltschweißmittel) empfehlenswert. Beachten Sie die Hinweise der Belaghersteller.

Kurzfristige Feuchtigkeitseinwirkung:

Eine kurzfristige Feuchtigkeitseinwirkung schwächt die Klebkraft der Fixierung. Deshalb durchnässte Stellen des Bodenbelages trocknen, ggf. belasten. Danach wird wieder die volle Klebkraft der Fixierung erzielt.

Entfernen des Belages:

Belag an einer Ecke lösen und vollständig entfernen. Schaumrücken- und Fixierungsreste mit warmem, spülmittelhaltigem Wasser durchtränken. Nach dem Einweichen mit einem glatten Spachtel oder Bürste entfernen.

Verbrauch:

150 - 200 g/m²

Auf eine ausreichende Benetzung der Belagrückseite ist zu achten.

Verarbeitungstemperatur:

Am besten zwischen + 18°C und + 23°C, Untergrundtemperatur mind. + 15°C, Lufttemperatur mind. + 18°C; nicht über 75% relative Luftfeuchte

Abluftzeit:

Ca. 10 Min.; Haftklebung: Ca. 45-60 Min.; je nach raumklimatischen Bedingungen.

Einlegezeit:

Ca. 60 Min., je nach raumklimatischen Bedingungen

Reinigungsmittel:

Für nicht ausgehärteten Klebstoff: Wasser

Belastbar:

Ab 24 Stunden

Allgemeines

Eignung bei Stuhlrollenbelastung:

Ja (Rollen nach DIN EN 12529)

Eignung auf Fußbodenheizung:

Ja

GISCODE:

D1 – lösemittelfrei gemäß TRGS 610

GEV-EMICODE:

EC 1^{PLUS} „sehr emissionsarm“

Lagerung:

Vor Frost schützen. 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Liefergebinde:

14 kg Eimer

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Restmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Hinweis:

Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden. Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.